

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 50 (1963)  
**Heft:** 6: Schulbau

**Artikel:** Cirkelschule in Skön, Schweden : 1959, Architekten : Uhlin & Malm, Stockholm  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-87077>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

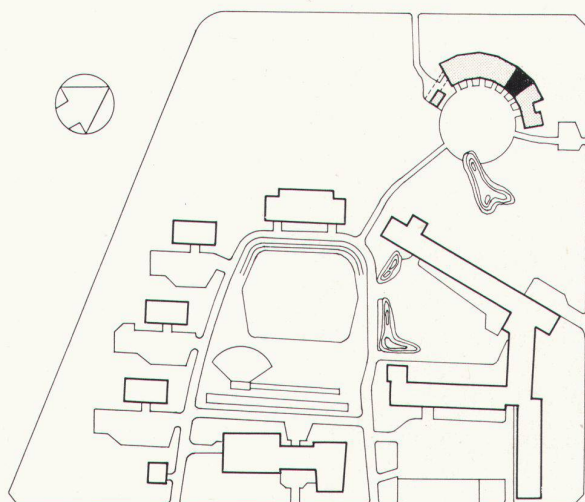
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**1**  
Situationsplan  
Situation  
Site plan

**2**  
Klasseneinheit  
Unité de classe  
Classroom unit

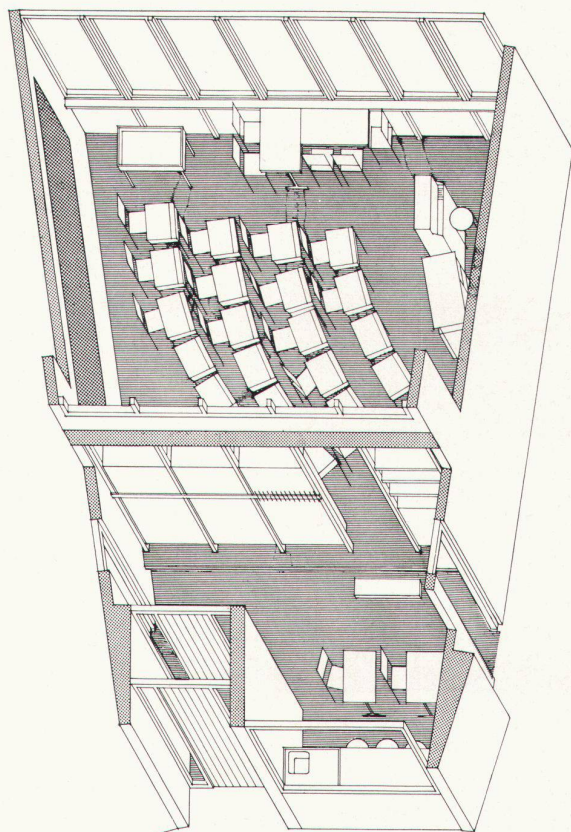
**3**  
Ausgänge gegen den Hof  
Sorties vers la cour  
Yard exits

**4**  
Bastelraum  
Salle de bricolage  
Crafts room

**1959. Architekten: Uhlin & Malm, Stockholm**

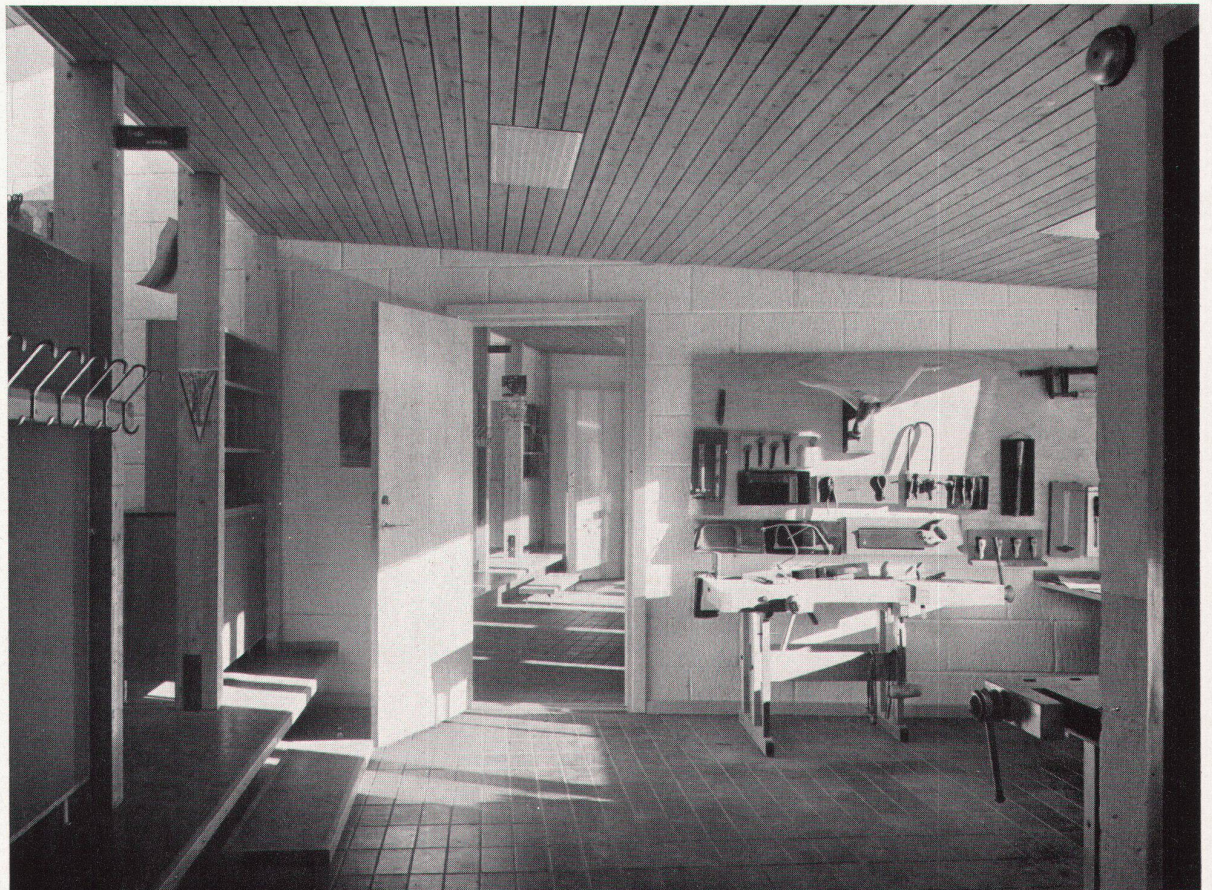
Die Schule besteht aus sechs Klassen. Jede Klasse bildet eine Einheit für sich, mit eigenem Eingang, Garderobe, Werkraum und Klassenraum. Dadurch hoffen wir, den Schülern das Gefühl für gerade *ihre* Einheit näherzubringen. Der Klassenraum wird für den mehr theoretischen Unterricht benutzt; der Werkraum wird zu manuellen Beschäftigungen und Gruppenarbeiten ausgenutzt. Beide diese Räume stehen in offener Verbindung miteinander. Dies gestattet dem Lehrer, die Klasse während des Unterrichtes auf verschiedene Gruppen aufzuteilen, ohne die Übersicht zu verlieren.

Die Schule ist mit tragenden Querwänden aus Leichtbeton gebaut; die Dachstühle sind aus Holz, ebenso die Außenwände. Die Schule wurde 1959 fertiggestellt und wird für Spezialklassen einer größeren Schulanlage benutzt. U. & M.





3



4